



**FPÖ-  
Abgeordneter  
zum Nationalrat  
Sepp Riemer.**

*Foto: KK*

## KOMMENTAR

# Janusköpfige SPÖ-Umfaller

Die doppelköpfigen Janusgestalten aus der römischen Mythologie kennen Sie sicher. Ob als Reformgenossen im Steirerland oder als Koalitionskrücken im Bund regieren solch doppelköpfige Politiker getreu dem Motto: nach Oben – sprich EU – „buckeln“, und nach Unten – sprich Staatsbürger – „treten“. Da wird etwa im Nationalrat mit Stimmen der SP/VP die EU-Richtlinie zur Vorratsdatenspeicherung durchgeboxt. Jedes Telefonat kann ab nun ohne richterliche Bewilligung aufgezeichnet werden. Einige EU-Staaten verweigerten bereits die Umsetzung dieser Richtlinie. Nicht so die SPÖ! Deren Vorsitzende des Datenschutzrates schwänzte sicherheitshalber die namentliche Abstimmung im Hohen Haus. Eine noch schlimmere Facette dieser Polit-Janusköpfe bot der südsteirische SPÖ-Obergewerkschafter Muchitsch, der im Zuge der völligen Öffnung des österreichischen Arbeitsmarktes stets auf die großen Gefahren für die heimischen Arbeitskräfte verwiesen hatte. Im Hohen Haus freilich stimmte Muchitsch ganz ohne Genierer für die von ihm kritisierte Arbeitsmarktöffnung. Kollege Muchitsch verteilte erst jüngst als Werbegag, Sonnenbrillen an seine Bauarbeiter. Offenbar als Selbstschutz, um nach seinem Umfaller in Wien „seinen“ Hacklern nicht mehr in die Augen schauen zu müssen. Apropos Genierer: Keinen Genierer zeigte ein Slowenen-Vertreter im ORF-Mittagsjournal und fordert für den Bezirk Radkersburg, Slowenisch als Amtssprache! Auch ziemlich janusköpfig. In Slowenien sind die Alt-Österreicher als Minderheit nicht einmal anerkannt – aber das traut sich ja nicht einmal unser Bundespräsident anzusprechen.

---

Sepp Riemer, FPÖ Bezirksbüro  
Schmiedgasse 7, 8430 Leibnitz  
Telefon: 0664/180 18 90  
josef.riemer@fpoe.at

ANZEIGE